

FP **Artellium Evolution**

Jahresbericht zum
30.06.2021



ALLGEMEINE HINWEISE

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospektes einschließlich der darin enthaltenen gültigen Anlagebedingungen. Sofern der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Die alleinverbindlichen Verkaufsprospekte können kostenfrei bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern bezogen werden bzw. stehen unter <http://www.first-private.de> zum Download zur Verfügung.

Für die in diesem Bericht dargestellte Wertentwicklung des Sondervermögens werden die Rücknahmepreise herangezogen unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den zum Berichtsstichtag verfügbaren Stand wieder.

HERAUSGEBER

Kapitalverwaltungsgesellschaft
FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Geschäftsführer:
Tobias Klein, Thorsten Wegner, Richard Zellmann

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister-Nr.: HRB 32877

TÄTIGKEITSBERICHT

SEHR GEEHRTE ANLEGERINNEN UND ANLEGER,

im Rückblick war das Rumpfgeschäftsjahr 2021 weiterhin geprägt von der Corona-Krise und den damit verbundenen wirtschaftlichen Unsicherheiten. Der FP Artellium Evolution war über den Betrachtungszeitraum typischerweise marktneutral positioniert und daher von directionalen Marktbewegungen im Wesentlichen unabhängig. Die aktuelle Marktsituation legt gegenwärtig nahe, dass die Corona-Krise zu keinen substanziellen Strukturbrüchen und resultierenden Modellunsicherheiten geführt hat.

Der FP Artellium Evolution EUR S beendete das Rumpfgeschäftsjahr 2021 mit einer Performance von 0,26% (vom 03. Mai 2021 bis 30. Juni 2021). Die Benchmark, die auf Basis des LIBOR-Referenzwertes in diesem Zeitraum, beeinflusst durch die Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank, eine Performance von -0,08% erzielte, wurde damit geschlagen. Die Volatilität des Fonds lag bei 2,08%. Die Bargeldquote und die sonstigen Vermögensgegenstände betragen zum Rumpfgeschäftsjahresende 99,55%.

Der aktiv verwaltete Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst stetigen Kapitalzuwachs bei begrenztem Risiko an.

Im Rahmen der Anlagestrategie werden hochgradig entwickelte Computersysteme eingesetzt, um über quantitative und/oder modellbasierte Ansätze Kapitalzuwächse zu erwirtschaften. Dabei kommen insbesondere quantitative Handelsstrategien zum Einsatz. Diese Strategien verfolgen die Zielsetzung, unter- und überbewertete Instrumente zu identifizieren und an den relativen Wertdifferenzen dieser Instrumente zu profitieren. Die Handelsstrategien des Fonds sind typischerweise marktneutral. Der Fonds hat jedoch die Möglichkeit, bei der Kombination von Long- und Short-Positionen eine Netto-Long- oder eine Netto-Short-Position einzugehen.

Derivate werden bei der Umsetzung der Anlagestrategie zum Aufbau von Long- und Short-Portfolien, zur Erzielung von Kapitalzuwächsen, zur Risikoreduktion und -steuerung sowie zur effizienteren Verwaltung eingesetzt. Ferner darf der Fonds über Derivate aktive Long- und Short-Währungspositionen eingehen.

Die von dem Fonds verfolgte Anlagestrategie, insbesondere deren Zielsetzung, unter- und überbewertete Instrumente zu identifizieren und an den relativen Wertdifferenzen dieser Instrumente zu profitieren, kann unter Umständen hinsichtlich ihrer Kapazität begrenzt sein, so dass der Fonds oder einige seiner Anteilklassen für neue Zeichnungen und/oder Umschichtungen in den Fonds bzw. in die jeweilige Anteilklasse geschlossen werden können. Auf Beschluss der Gesellschaft wird die Ausgabe von Anteilen der Anteilklassen

EUR I sowie EUR S ab dem 03. Juni 2021 ausgesetzt. Die Gesellschaft behält sich eine Einzelfallentscheidung zur Ausgabe von Anteilen der Anteilklassen EUR I sowie EUR S vor, wenn dies mit dem Verkaufsprospekt, insbesondere mit den unter Ziffer 8.1. „Anlageziel und -strategie“ beschriebenen Kapazitätsgrenzen, und den Anlagebedingungen im Einklang steht. Anteilscheinrückgaben sind hiervon nicht betroffen und können weiterhin jederzeit vorgenommen werden. Der Beschluss der Gesellschaft kann jederzeit widerrufen werden. In diesem Fall wird der Verkaufsprospekt entsprechend aktualisiert.

Das per saldo positive realisierte Veräußerungsergebnis in Höhe von 112.511,91 EUR im Rumpfgeschäftsjahr ist im Wesentlichen dem Handel mit Swap-Geschäften zuzuordnen.

Das Marktpreisrisiko wird täglich auf Basis des Value-at-Risk-Konzeptes gemessen und überwacht. Am 30.06.2021 lag der durchschnittliche 10-Tages-VaR bei 0,23%. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Marktpreisrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Die Gesellschaft wendet im Rahmen des Investmentansatzes ausgewogene Länderquoten an. Entwicklungen in den einzelnen Ländern werden fortlaufend überwacht. Die nicht abgesicherte Fremdwährungsquote betrug zum 30.06.2021 0,48%. Die Gesellschaft stuft das Sondervermögen vor diesem Hintergrund für die Risikoart „Währungsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Das Liquiditätsrisiko des Fonds wird auf täglicher Basis von einem externen Dienstleister gemessen und bewertet. Die Liquidität der Einzelpositionen des Fonds wird für Aktien auf Basis der an der Börse durchschnittlich umlaufenden Stückzahlen im Verhältnis zur Größe der Fondsposition errechnet. Zur Einschätzung der Liquidität von Anleihen werden u.a. das Rating, das Emissionsland oder die Währung herangezogen. Entsprechend der gesamten Merkmalsübersicht der jeweiligen Anleihe ergibt sich auf Basis eines Entscheidungsbaumes eine Liquiditätsquote pro Instrument. Die Summe aller Einzelquoten ergibt die Liquiditätsquote des Gesamtfonds. Ausgehend von vorstehend genannter Vorgehensweise stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Liquiditätsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Nach Auffassung der Gesellschaft unterliegt das Sondervermögen keinen weiter gehenden operationellen Risiken als denjenigen, denen die Gesellschaft selbst unterliegt. Die Überwachung der als wesentlich eingestuften Risiken für die Sondervermögen wurde im

Wege der Auslagerung auf etablierte Dienstleister übertragen. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft dieses Sondervermögen für die Risikoart „operationelles Risiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Wesentliche Ereignisse: Das Sondervermögen wurde am 03. Mai 2021 aufgelegt.

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklassen EUR I sowie EUR S wurde ab dem 03. Juni 2021 ausgesetzt.

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 0,00%

Berechnung der Portfolioumschlagrate (PUR) (Anlage 2 zu §26 Absatz 1 Nummer 14 KAPrÜfbV): Die Portfolioumschlagrate eines Sondervermögens oder einer Investmentaktiengesellschaft wird ermittelt, indem der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums durch das arithmetische Mittel der ermittelten Nettoinventarwerte der Vermögensgegenstände (durchschnittlicher Nettoinventarwert) dividiert wird.

INFORMATIONEN FÜR DEN VERTRIEB DES SONDERVERMÖGENS IN DER SCHWEIZ

PORTFOLIOUMSCHLAGRATE UND TOTAL EXPENSE RATIO (vom 03.05.2021 bis 30.06.2021)

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 0,00%

Diese Kennziffer wurde gemäss der „Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der TER und PTR“ der Swiss Funds Association SFA in der aktuell gültigen Fassung berechnet. Die PTR gilt als Indikator für die Bedeutung der Nebenkosten, die bei Kauf und Verkauf von Anlagen erwachsen. Sie zeigt auf, wie viele Wertpapiertransaktionen freiwillig auf Grund gezielter Umschichtungen erfolgten, und zwar im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettofondsvermögen. Dabei werden Transaktionen, die auf Grund von nicht beeinflussbaren Zeichnungen und Rücknahmen resultierten, nicht berücksichtigt.

Total Expense Ratio (TER)

TER Anteilklasse EUR S: 1,90% (FP Artellium Evolution EUR S)

TER Anteilklasse EUR I: 2,20% (FP Artellium Evolution EUR I)

Diese Kennziffer wurde gemäss der „Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der TER und PTR“ der Swiss Funds Association SFA in der aktuell gültigen Fassung berechnet und drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Nettovermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem Prozentsatz des Nettovermögens aus.

Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 03.05.2021 bis 30.06.2021. Für die Ermittlung der TER wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.

Weiter gehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Frankfurt am Main, den 30. September 2021

Die Geschäftsführung

First Private Investment Management KAG mbH

VERMÖGENSÜBERSICHT

GEM. § 9 KARBV

FP ARTELLIUM EVOLUTION, STICHTAG: 30.06.2021

		KURSWERT IN EUR	% DES FONDSVERMÖGENS
I. Vermögensgegenstände		54.151.183,56	100,28
1. Derivate		244.684,18	0,45
	- Swaps (Verkauf) EUR	18.755,53	0,03
	- Swaps (Kauf) EUR	225.928,65	0,42
2. Bankguthaben		51.406.499,38	95,19
	- Bankguthaben in EUR EUR	51.215.318,53	94,84
	- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen EUR	191.180,85	0,35
3. Sonstige Vermögensgegenstände		2.500.000,00	4,63
II. Verbindlichkeiten		-148.625,17	-0,28
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-148.625,17	-0,28
III. Fondsvermögen	EUR	54.002.558,39	100,00¹⁾

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2021

GATTUNGSBEZEICHNUNG	MARKT	STÜCK BZW. AN- TEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 30.06.2021	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BE- RICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Derivate						EUR	244.684,18	0,45
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.								
Swaps						EUR	244.684,18	0,45
Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR	244.684,18	0,45
Total Return Swaps						EUR	244.684,18	0,45
(Zahlen/Erhalten)						EUR	244.684,18	0,45
MS,FFM3 PEPS Index Euro Long II 12.05.22	OTC	EUR	5.005.102				155.830,00	0,29
MS,FFM3 PEPS Index Euro Short II 12.05.22	OTC	EUR	-5.001.149				18.755,53	0,03
UBS,LDN Strategy Index USD Long II vs. 0% 12.05.22	OTC	USD	5.047.390				3.031,45	0,01
UBS,LDN Strategy Index USD Long vs 0% 12.05.22	OTC	USD	16.533.045				22.413,35	0,04
UBS,LDN Strategy Index USD short II vs 0% 12.05.22	OTC	USD	4.892.955				-36.638,84	-0,07
UBS,LDN Strategy Index USD Short vs 0% 12.05.22	OTC	USD	18.424.965				81.292,69	0,15
Bankguthaben						EUR	51.406.499,38	95,19
EUR - Guthaben bei:						EUR	51.215.318,53	94,84
The Bank of New York Mellon SA/ NV (Verwahrstelle)		EUR	51.215.318,53			% 100,0000	51.215.318,53	94,84
Guthaben in Nicht EU/EWR-Währungen (Verwahrstelle)						EUR	191.180,85	0,35
		USD	226.721,37			% 100,0000	191.180,85	0,35
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	2.500.000,00	4,63
Forderungen aus Collateral						EUR	2.500.000,00	4,63
		EUR	2.500.000,00				2.500.000,00	4,63
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-148.625,17	-0,28
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften						EUR	-28.393,39	-0,05
		EUR	-28.393,39				-28.393,39	-0,05
Kostenabgrenzung						EUR	-119.234,21	-0,22
		EUR	-119.234,21				-119.234,21	-0,22
Zinsverbindlichkeit aus Bankguthaben						EUR	-997,57	0,00
		EUR	-997,57				-997,57	0,00
Fondsvermögen						EUR	54.002.558,3	100,00²⁾
Anteilwert FP Artellium Evolution EUR S						EUR	100,26	
Anteilwert FP Artellium Evolution EUR I						EUR	100,22	
Umlaufende Anteile FP Artellium Evolution EUR S						STK	423.436,00	
Umlaufende Anteile FP Artellium Evolution EUR I						STK	115.219,00	

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

DEISENKURSE (IN MENGENNOTIZ)	PER	30.06.2021		
US-Dollar	(USD)	1,185900	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL	
a) OTC	Over the Counter

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN
(MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
keine abgeschlossenen Geschäfte vorhanden			0	0

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE	VOLUMEN IN 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
USD/EUR	EUR			82

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR S

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 03.05.2021 BIS 30.06.2021

ANTEILSKLASSE EUR S	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland ³⁾	-33.518,56
Summe der Erträge	-33.518,56
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ⁴⁾	-788,00
2. Verwaltungsvergütung ⁵⁾	-120.094,76
3. Verwahrstellenvergütung	-2.019,76
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.900,66
5. Sonstige Aufwendungen	-3.769,17
Summe der Aufwendungen	-136.572,35
III. Ordentlicher Nettoertrag	-170.090,91
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	386.013,43
2. Realisierte Verluste	-297.562,72
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	88.450,71
V. Realisiertes Ergebnis	-81.640,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	192.504,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	5,60
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	192.510,10
VII. Ergebnis	110.869,90

3) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 33.518,56

4) Collateral Zinsen

5) Davon EUR 34.986,96 Performance-Fee

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 03.05.2021 BIS 30.06.2021

ANTEILSKLASSE EUR I	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland ⁶⁾	-9.117,94
Summe der Erträge	-9.117,94
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ⁷⁾	-214,37
2. Verwaltungsvergütung ⁸⁾	-37.302,64
3. Verwahrstellenvergütung	-549,52
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.693,54
5. Sonstige Aufwendungen	-1.235,77
Summe der Aufwendungen	-41.995,84
III. Ordentlicher Nettoertrag	-51.113,78
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	105.016,38
2. Realisierte Verluste	-80.955,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	24.061,20
V. Realisiertes Ergebnis	-27.052,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	52.179,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5,60
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	52.174,08
VII. Ergebnis	25.121,50

6) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 9.117,94

7) Collateral Zinsen

8) Davon EUR 9.878,95 Performance-Fee

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GESAMTER FONDS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 03.05.2021 BIS 30.06.2021

GESAMTER FONDS	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-42.636,50
Summe der Erträge	-42.636,50
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.002,37
2. Verwaltungsvergütung	-157.397,40
3. Verwahrstellenvergütung	-2.569,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.594,20
5. Sonstige Aufwendungen	-5.004,94
Summe der Aufwendungen	-178.568,19
III. Ordentlicher Nettoertrag	-221.204,69
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	491.029,81
2. Realisierte Verluste	-378.517,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	112.511,91
V. Realisiertes Ergebnis	-108.692,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	244.684,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	244.684,18
VII. Ergebnis	135.991,40

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FP ARTELLIUM EVOLUTION

ANTEILSKLASSE EUR S	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		42.341.925,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	42.391.970,26	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-50.045,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		2.369,72
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		110.869,90
davon nicht realisierte Gewinne	192.504,50	
davon nicht realisierte Verluste	5,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		42.455.164,88

ANTEILSKLASSE EUR I	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		11.520.883,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.550.476,22	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-29.592,43	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.388,22
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		25.121,50
davon nicht realisierte Gewinne	52.179,68	
davon nicht realisierte Verluste	-5,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		11.547.393,51

GESAMTER FONDS	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		53.862.809,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	53.942.446,48	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-79.637,43	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.757,94
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		135.991,40
davon nicht realisierte Gewinne	244.684,18	
davon nicht realisierte Verluste	0,00	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		54.002.558,39

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FP ARTELLIUM EVOLUTION

ANTEILSKLASSE EUR S	GESAMTWERT IN EUR	JE ANTEIL IN EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-81.640,20	-0,19
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁹⁾	81.640,20	0,19
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

9) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

ANTEILSKLASSE EUR I	GESAMTWERT IN EUR	JE ANTEIL IN EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-27.052,58	-0,23
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁰⁾	27.052,58	0,23
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

10) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FP ARTELLIUM EVOLUTION

ANTEILSKLASSE EUR S GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR	ANTEILSWERT IN EUR
2021 ¹¹⁾	42.455.164,88	100,26

11) Auflagedatum 03.05.2021

ANTEILSKLASSE EUR I GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR	ANTEILSWERT IN EUR
2021 ¹²⁾	11.547.393,51	100,22

12) Auflagedatum 03.05.2021

GESAMTER FONDS GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR
2021	54.002.558,39

SONDERVERMÖGEN FP ARTELLIUM EVOLUTION

ANTEILKLASSEN- BEZEICHNUNG*	EUR S	EUR I
Mindestanlagesumme	5.000.000 EUR	500.000 EUR
Fondsaufgabe	03.05.2021	03.05.2021
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	1,25%	1,50%
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Währung	EUR	EUR
ISIN	DE000A0Q95M1	DE000A0Q95N9
Performanceabhängige Vergütung	20% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses	25% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses
kleinste handelbare Einheit	1 Anteil	1 Anteil

*Alle Anteilklassen sind institutionellen Anlegern vorbehalten.

ANHANG

GEM. § 7 NR.9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG	
Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR 48.073.576,24
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte	
Morgan Stanley Europe SE	
UBS AG [London Branch]	
Gesamtbetrag der i. Z. m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHsvermögens (§ 37 Abs. 5 DERIVATEV)	
MSCI World (EUR)	100%
Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV	
Kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00%
Größter potenzieller Risikobetrag	0,40%
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,23%
RISIKOMODELL (§ 10 DERIVATEV)	
Quasi-Monte-Carlo-Ansatz	
PARAMETER (§ 11 DERIVATEV)	
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	10 TAGE
Länge der historischen Zeitreihe	250 TAGE
Im Rumpfgeschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	0,68 ¹³⁾

13) Die Berechnung der Hebelwirkung erfolgte nach der Brutto-Methode gemäß § 35 Abs.6 DerivateV.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	TOTAL RETURN SWAPS
	(Betragsangaben in EUR)
Verwendete Vermögensgegenstände	
Absolut	244.684,18
In % des Fondsvermögens	0,45
Zehn größte Gegenparteien	
1. Name	UBS AG [London Branch]
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	37.860.152,00
1. Sitzstaat	Schweiz
2. Name	Morgan Stanley Europe SE
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	10.006.251,00
2. Sitzstaat	USA

Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)	zweiseitig
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	
1 bis 3 Monate	
3 Monate bis 1 Jahr (=365 Tage)	47.866.403,00
über 1 Jahr	
unbefristet	
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	
	n/a
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
	EUR, USD
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	0,00
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	0,00
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	0,00
1 bis 3 Monate	0,00
3 Monate bis 1 Jahr (=365 Tage)	0,00
über 1 Jahr	0,00
unbefristet	0,00
Ertags- und Kostenanteile	
Ertragsanteil des Fonds	
absolut	485.712,31
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil des Fonds	-378.484,52
Ertragsanteil der KVG	
absolut	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil der KVG	0,00
Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	
absolut	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil Dritter	0,00
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps (absoluter Betrag)	n/a
Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensggt. des Fonds	0,00

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Morgan Stanley Europe SE
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.500.000,00
Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	0,00
Verwahrer bzw. Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
1. Name	The Bank of New York Mellon Corp.
1. Verwahrter Betrag absolut	2.500.000,00
Verwahrt begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
in % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	100,00
Sammelkonten / Depots	0,00
andere Konten / Depots	0,00
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00

SONSTIGE ANGABEN		
FP Artellium Evolution EUR S		
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 85.107,80 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 34.986,96 enthalten.		
FP Artellium Evolution EUR I		
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 27.423,69 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 9.878,95 enthalten.		
FP Artellium Evolution (Gesamter Fonds)		
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 112.531,49 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 44.865,91 enthalten.		
Anteilwert FP Artellium Evolution EUR S	EUR	100,26
Anteilwert FP Artellium Evolution EUR I	EUR	100,22
Umlaufende Anteile FP Artellium Evolution EUR S	STK	423.436,00
Umlaufende Anteile FP Artellium Evolution EUR I	STK	115.219,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft beauftragte die Société Générale Securities Services GmbH in Ihrem Namen unter Mitwirkung der Verwahrstelle den täglichen NAV zu ermitteln.

Für die im Sondervermögen FP Artellium Evolution zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

0,00% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder – sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist – auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR S	
Performanceabhängige Vergütung	0,09%¹⁴⁾
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,36%¹⁵⁾
14) Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung (Performance Fee) inkl. Ertragsausgleich in % des Fondsvolumens per 30.06.2021.	
15) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 03.05.2021 bis 30.06.2021. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.	
Im Berichtszeitraum vom 03.05.2021 bis 30.06.2021 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Artellium Evolution EUR S keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR I	
Performanceabhängige Vergütung	0,09%¹⁶⁾
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,62%¹⁷⁾
16) Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung (Performance Fee) inkl. Ertragsausgleich in % des Fondsvolumens per 30.06.2021.	
17) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 03.05.2021 bis 30.06.2021. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.	
Im Berichtszeitraum vom 03.05.2021 bis 30.06.2021 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Artellium Evolution EUR I keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR S		
Sonstige Erträge		
Keine wesentlichen sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Druckkosten		EUR -3.153,03
FP ARTELLIUM EVOLUTION EUR I		
Sonstige Erträge		
Keine wesentlichen sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Druckkosten		EUR -857,84
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 38,40		
Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.		
	VOLUMEN IN FONDS- WÄHRUNG EUR	ANZAHL
TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 03.05.2021 BIS 30.06.2021		
Transaktionsvolumen gesamt	0,00	0
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00	0
Relativ in %	0,00%	0,00%

Es lagen keine Derivate-Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden		
<p>Die Gesellschaft unterliegt seit in Kraft treten des geänderten Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) mit Wirkung zum 18. März 2016 gesetzlichen Vorgaben für die Vergütungspolitik und ist gemäß § 37 KAGB verpflichtet, ein Vergütungssystem aufzustellen, das mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich ist. Das Vergütungssystem ist von der Gesellschaft in Anwendung des in den maßgeblichen gesetzlichen Leitlinien etablierten Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes aufgestellt worden.</p> <p>Die Vergütung der Mitarbeiter besteht aus festen und variablen Bestandteilen sowie ggf. nicht-monetären Nebenleistungen. Die Bemessung der Vergütungen erfolgt nach Maßstäben der Angemessenheit und Marktüblichkeit. Das Vergütungssystem gewährleistet, dass feste und variable Vergütungsbestandteile in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und vermeidet die Abhängigkeit eines Mitarbeiters von der variablen Komponente.</p> <p>Die variable Vergütung wird für die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft festgesetzt, für die Mitarbeiter und sonstigen Beschäftigten erfolgt die Festsetzung durch die Geschäftsführung. Ein Vergütungsausschuss besteht nicht. Maßgebliche Faktoren für die Bemessung der variablen Vergütung sind der Unternehmenserfolg, der Erfolgsbeitrag der betreffenden Organisationseinheit und der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters. Hinsichtlich des Erfolgsbeitrages des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanziell messbare) Kriterien als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien, z.B. Einhaltung der Risikomanagementgrundsätze, Anleger- und Kundenzufriedenheit, Führungsverhalten, Teamfähigkeit, ausgewogen berücksichtigt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt jährlich nachschüssig als einmalige Geldleistung.</p> <p>Das Vergütungssystem der Gesellschaft wird regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst.</p>		
Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik		
<p>Die Gesellschaft überprüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Gestaltung der Vergütungspolitik und leitet erforderlichenfalls Anpassungen in die Wege. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen weiterhin einer Überprüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Beanstandungen haben sich daraus nicht ergeben.</p>		
Wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik		
<p>Die Vergütungspolitik unterlag seit der Neufassung aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung mit Änderung im Kapitalanlagegesetzbuch zum 18. März 2016 keinen wesentlichen Änderungen.</p>		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.851.934
davon feste Vergütung	EUR	3.042.934
davon variable Vergütung	EUR	2.809.000
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		30
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	2.037.606
davon Geschäftsleiter	EUR	1.429.348
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	608.258
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Tätigkeitsbericht sowie im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Angaben können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten (Transaktionskosten) werden im Anhang des Jahresberichts dargestellt.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Die First Private verwendet in ihrem quantitativen Selektionsprozess neben anderen Faktoren unternehmensspezifische Kennzahlen. Hierbei werden aus den unternehmensspezifischen Kennzahlen Parameter extrahiert, die im Rahmen der konkreten Anlagestrategie innerhalb des Analyseprozesses berücksichtigt werden sollen. Grundlage für diese Analyse sind neben den klassischen unternehmensspezifischen Kennzahlen zusätzlich Informationen die das Marktumfeld der betrachteten Gesellschaft und deren Strukturen beschreiben. Die Datengrundlage dafür liefern eigene Analysen auf von diversen Datenanbietern gelieferten Daten.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da keine Stimmrechtsberater zum Einsatz kommen.

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da aktuell keine Wertpapierleihe-Geschäfte getätigt werden. Allgemeine Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe sind in den Anlagebedingungen bzw. im Verkaufsprospekt des Sondervermögens aufgeführt.

Frankfurt am Main, den 30. September 2021

First Private Investment Management KAG mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

AN DIE FIRST PRIVATE INVESTMENT MANAGEMENT KAG MBH,
FRANKFURT AM MAIN

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FP Artellium Evolution – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. Mai 2021 bis zum 30. Juni 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. Mai 2021 bis zum 30. Juni 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der First Private Investment Management KAG mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der First Private Investment Management KAG mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresbe-

richts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

WÄHREND DER PRÜFUNG ÜBEN WIR PFLICHTGEMÄSSES ERMESSEN AUS UND BEWAHREN EINE KRITISCHE GRUNDHALTUNG. DARÜBER HINAUS

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der First Private Investment Management KAG mbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der First Private Investment Management KAG mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die First Private Investment Management KAG mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. September 2021

KPMG AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

KUPPLER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEINBRENNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

MANAGEMENT UND VERWALTUNG DES FP **Artellium Evolution**

1. KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT First Private Investment Management KAG mbH

Hausanschrift:
Westhafenplatz 8
D-60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 16 63
D-60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440

Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2020: 2,557 Mio. EUR

Eigenmittel
am 31.12.2020: 4,100 Mio. EUR

Aufsichtsrat:
Michael Christ, Frankfurt am Main
Christian Behring, Bad Soden-Salmünster
Clemens Lansing, London, Großbritannien

Geschäftsführung:
Tobias Klein, Frankfurt am Main
Thorsten Wegner, Wiesbaden
Richard Zellmann, Frankfurt am Main

Gesellschafter:
FP Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Die Aktualisierung der Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates, der Gesellschafter, des Eigenkapitals und der Verwahrstelle erfolgt in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten.

2. ANLAGEBERATER Artellium GmbH¹⁾

Hausanschrift:
Josephsplatz 8
90403 Nürnberg

Internet: www.artellium.ai
E-Mail: info@artellium.ai

1) Der gebundene Agent Artellium GmbH erbringt die Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 10 des Kreditwesengesetzes für Rechnung und unter Haftung des Unternehmens BN & Partners Capital AG (Steinstraße 33, 50374 Erftstadt, Deutschland). Grundlage hierfür ist ein zwischen dem haftenden Unternehmen und der Verwaltungsgesellschaft geschlossener Vertrag über die Anlageberatung. Dieser kann von beiden Vertragsparteien gekündigt werden, wodurch auch der gebundene Agent keine Anlageberatung mehr gegenüber der Gesellschaft bzw. dem Portfoliomanager erbringt.

3. VERWAHRSTELLE The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main

Hausanschrift:
Messeturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 12014-1000

Regulatorisches Kapital am 31.12.2020:
3.543 Mio. EUR

Gezeichnetes Kapital am 31.12.2020:
1.754,386 Mio.

Eingezahltes Kapital am 31.12.2020:
1.754,386 Mio. EUR

4. VERTRIEB IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH Zahl- und Informationsstelle: UniCredit Bank Austria AG

Hausanschrift:
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter:
PwC PricewaterhouseCoopers
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung GmbH

Hausanschrift:
Donau-City-Straße 7
A-1220 Wien

5. VERTRIEB IN DER SCHWEIZ Zahlstelle: Tellco AG

Hausanschrift:
Bahnhofstrasse 4
CH-6430 Schwyz
Schweiz
www.tellco.ch

Vertreter:
1741 Fund Solutions AG

Hausanschrift:
Burggraben 16
CH-9000 St. Gallen
Schweiz
www.1741fs.com

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE ANLEGER IN DER SCHWEIZ

Herkunftsland des OGAW-Sondervermögens: Deutschland. Der Prospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Anlagebedingungen, die wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger (KIID) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter sowie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft, First Private Investment Management KAG mbH, Westhafenplatz 8, D-60327 Frankfurt am Main bezogen werden. Die Unterlagen werden ferner unter www.first-private.de zum kostenlosen Download bereit gehalten.



FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
E-Mail: info@first-private.de

www.first-private.de